

LANDESGESETZBLATT

FÜR DAS BURGENLAND

Jahrgang 2018
Ausgegeben am 19. Dezember 2018

73. Gesetz vom 13. Dezember 2018, mit dem das Burgenländische Landesverwaltungsgerichtsgesetz geändert wird (XXI. Gp. RV 1534 AB 1586)

Gesetz vom 13. Dezember 2018, mit dem das Burgenländische Landesverwaltungsgerichtsgesetz geändert wird

Der Landtag hat beschlossen:

Das Burgenländische Landesverwaltungsgerichtsgesetz - Bgld. LVwGG, LGBl. Nr. 44/2013, in der Fassung des Gesetzes LGBl. Nr. 40/2018, wird wie folgt geändert:

1. Die Tabelle in § 24 Abs. 4 lautet:

in der Gehaltsstufe	in der Verwendungsgruppe R
	Euro
1	4.410,80
2	4.410,80
3	4.731,10
4	5.243,60
5	5.852,30
6	6.390,20
7	6.787,20
8	7.114,10
9	7.229,40

2. In § 24 werden ersetzt:

- a) in Abs. 7 der Betrag „1 598,10“ durch den Betrag „1 635,30“,
- b) in Abs. 8 der Betrag „639,20“ durch den Betrag „654,10“,
- c) in Abs. 9 der Betrag „38,70“ durch den Betrag „39,60“.

3. Dem § 39 wird folgender Abs. 8 angefügt:

„(8) § 24 Abs. 4, 7, 8 und 9 in der Fassung des Gesetzes LGBl. Nr. 73/2018 treten mit 1. Jänner 2018 in Kraft.“

Der Präsident des Landtages:
Illedits

Der Landeshauptmann:
Nießl



Dieses Dokument wurde amtssigniert.

Siegelprüfung und Verifikation unter
www.burgenland.at/amtssignatur